

LEBENSspiegel

Monatliche Zeitung
„Das Lebenswerk“
17. Jahrgang
07/2026



Ein Exemplar für Sie!

■ Foto Titel / Unsplash: Marko Kelecevic	
■ Inhalt / Impressum	2
■ Editorial	3
■ Monat Juli	4
■ Vorgestellt: Mareike Stanoßek	5
■ Geburtstage & neue Mitbewohner	6
■ Steckbriefe: Frau Hartmann / Frau Wessolowski	7
■ Erdbeerfeste im Lebenswerk	8/9
■ Betreuungsangebote im Juli	10
■ Rollstuhlrallye im Sonnenkamp	11
■ Veranstaltungen im Buddes Hof	12/13
■ Rätsel „Suchsel“	14
■ Ausflug in die Sarstedter Innenstadt	15
■ Anzeige	16

IMPRESSUM – LEBENSspiegel

Erscheinungsweise:	monatlich, Landkreis Hildesheim
Herausgeber:	Das Lebenswerk, Am Sonnenkamp 79-81 31157 Sarstedt Telefon 0 50 66 / 90 48 90 info@daslebenswerk.de, www.daslebenswerk.de
Verantwortlich:	Susanne Palermo
Redaktion:	Ella Jahn, marketing@daslebenswerk.de
Gestaltung/Umsetzung/ Anzeigenpool:	Gitte Gottschling, gittegottschling@freenet.de Mediadaten & Preise 12/2025
Druckerei:	Saxoprint GmbH, 01277 Dresden

© Vervielfältigung und Auszüge nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.



Liebe Leserinnen und Leser,

der Juli ist für viele Menschen der schönste Monat des Jahres. Die Sommerferien haben begonnen, die Tage sind lang und die Sonne zeigt sich oft von ihrer wärmsten Seite. Kein Wunder, dass der Juli ein besonders beliebter Urlaubsmonat ist – viele nutzen die Zeit für Reisen ans Meer, in die Berge oder in ferne Länder. Aber auch wer zu Hause bleibt, kann den Sommer in vollen Zügen genießen.

Ob ein Picknick im Park, ein Besuch im Freibad oder am See und auch ein gemütlicher Grillabend mit Freunden und der Familie – im Juli gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Zeit

in der freien Natur zu verbringen. So wird der Sommermonat für alle zu einer schönen und erlebnisreichen Zeit.

Auch in der aktuellen Ausgabe des LEBENSspiegels zeigen wir Ihnen, was unsere Senioren im letzten Monat alles erlebt haben. Zu Beginn gehen wir auf den Monat Juli ein und stellen Ihnen Frau Mareike Stanoßek näher vor. Die junge Mutter mag den Kontakt zu älteren Menschen sehr und nimmt sich gerne Zeit für sie.

Anschließend gratulieren wir allen, die im Juli Geburtstag haben und zeigen Ihnen die Steckbriefe von Frau Hartmann und Frau Wessolowski. In den letzten Wochen wurde im Lebenswerk die Erdbeere gefeiert. Ein beliebtes Obst, dass sowohl im Senioren- und Pflegezentrum Sonnenkamp als auch im Buddes Hof in Söhlde seinen ganz großen Auftritt hatte. Im Sonnenkamp in Sarstedt wurde außerdem noch das erste Mal überhaupt eine Rollstuhlrallye organisiert. Das war ein riesiger Spaß für alle Beteiligten.

Im Buddes Hof in Söhlde war auch einiges los. Zum einen hatten die Senioren Tierbesuch und freuten sich sehr, ein paar der Tiere auch mal anfassen zu können. Zum anderen war das ModeMobil wieder da und brachte neue, farbenfrohe Sommerkleidung und ganz viel gute Laune mit. Natürlich haben wir auch wieder ein Suchsel für Sie vorbereitet bei dem Sie Begriffe rund um den Juli finden können. Abschließend nehmen wir Sie dieses Mal bei einem Ausflug in die Sarstedter Innenstadt mit. Die Senioren im Sonnenkamp machten zusammen einen Ausflug, schlenderten über den Markt und genossen nicht nur das schöne Wetter.

Bleiben Sie gesund!
Ella Jahn



FIFA Fußball-Weltmeisterschaft
2026 (11.06.2026 – 19.07.2026)

Eröffnungsspiel in Mexiko am 11. Juni 2026
Es ist das erste von 104 Spielen an 16 Spielorten in drei Ländern.

Endspiel am 19. Juli 2026
Das Finale der Fußball-Weltmeisterschaft 2026 findet im MetLife Stadium in East Rutherford, New Jersey, statt. Das Stadion liegt unweit der Metropole New York City und bietet Platz für über 82.000 Zuschauer.



Der Juli ist der siebte Monat des Jahres und er hat 31 Tage. Benannt ist er nach Julius Ceasar und frühere Bezeichnungen sind u.a. Heuet, Heumond, Bärenmonat, Honigmonat. Im Juli werden viele sommerliche Traditionen gefeiert. Besonders beliebt sind Schützenfeste, bei denen Menschen in Trachten zusammenkommen, Musik hören und Umzüge veranstalten. Außerdem finden vielerorts Sommerfeste, Kirmessen und Open-Air-Konzerte statt. In Hildesheim findet zum Beispiel vom 11. Juli bis 16. August das Marktplatz Musik Festival statt. Das Festival bietet kostenlose Konzerte unterschiedlicher Musikrichtungen. Ansonsten kann man auch mit Freunden und Familie die warme Jahreszeit mit Grillabenden, Picknicks, Ausflügen durch die Umgebung und Besuchen an Seen oder in Freibädern genießen.

PROMINENTE, DIE IM JULI GEBOREN WURDEN:

Gottfried Wilhelm Leibniz war ein bedeutender deutscher Philosoph und Wissenschaftler, der vielfach als Vordenker der Aufklärung und letzter Universalgelehrter gilt, u.a. eine frühe leistungsfähige Rechenmaschine konstruierte, die Differential- und Integralrechnung entwickelte und das Dualsystem dokumentierte. Er wurde nach dem gregorianischen Kalender am 1. Juli 1646 in Leipzig im Heiligen Römischen Reich geboren und verstarb mit 70 Jahren am 14. November 1716 in Hannover. Sein Geburtstag jährt sich 2026 zum 380. Mal.

Günter Mast war ein deutscher Unternehmer, der Anfang der 1950er-Jahre in das für den Kräuterlikör „Jägermeister“ bekannte Unternehmen seines Onkels Curt Mast einstieg und mit der Marke 1973 als Sponsor von „Eintracht Braunschweig“ die Trikotwerbung in der Fußballbundesliga einführte. Er wurde am 4. Juli 1926 in Braunschweig geboren und starb am 28. Februar 2011 mit 84 Jahren in Lutterloh (zu Südheide). 2026 jährt sich sein Geburtstag das hundertste Mal.

Rembrandt Harmenszoon van Rijn war einer der weltweit bedeutendsten und bekanntesten niederländischen Maler und Zeichner des Barocks (u.a. Gemälde „Die Anatomie des Dr. Tulp“ 1632, „Die Nachtwache“ 1642). Er wurde am 15. Juli 1606 in Leiden in den Niederlanden geboren und starb mit 63 Jahren am 4. Oktober 1669 in Amsterdam. 2026 jährt sich sein Geburtstag das 420. Mal.

Mireille Mathieu ist eine der erfolgreichsten französischen Sängerinnen des 20. Jahrhunderts, die in Deutschland als „Spatz von Avignon“ bekannt wurde und seit den 1960er-Jahren hunderte Lieder wie „Hinter den Kulissen von Paris“ (1969) und „La Paloma adé“ (1973) in neun Sprachen aufnahm. Sie wurde am 22. Juli 1946 in Avignon in Frankreich geboren und feiert in diesem Jahr ihren 80. Geburtstag.

Alexander Nikolajewitsch Afanassjew war ein russischer Märchenforscher und Märchensammler, der nach dem Vorbild der Gebrüder Grimm („Russischer Grimm“) Märchen in Russland sammelte und mit seiner Märchensammlung „Russische Volksmärchen“ (1853-1866) Figuren wie die Hexe Baba-Jaga populär machte. Er wurde nach dem gregorianischen Kalender am 23. Juli 1826 in Bogutschar in Russland geboren und starb mit 45 Jahren am 5. Oktober 1871 in Moskau. 2026 jährt sich sein Geburtstag das zweihundertste Mal.

Maria Anna Walburga Ignatia Mozart war eine österreichische Pianistin, die als ältere Schwester von Wolfgang Amadeus Mozart zusammen mit ihm, zahlreiche Konzerttourneen in ganz Europa absolvierte. Sie wurde am 30. Juli 1751 in Salzburg in Österreich geboren und starb mit 78 Jahren am 29. Oktober 1829 ebenda. Ihr Geburtstag jährt sich 2026 zum 275. Mal.

BAUERNREGELN:

- Im Juli muss braten, was im Herbst soll eraten.
- Julisonnenstrahl gibt eine gute Rübenzahl.
- Hört der Juli mit Regen auf, geht leicht ein Teil der Ernte drauf.
- Juli heiß – lohnt Müh` und Schweiß.
- Fliegen und Freund` kommen im Sommer.

VORGESTELLT: MAREIKE STANOSSEK



Seit Oktober 2025 gehört Mareike Stanossek zum Pfl egeteam des Senioren- und Pflegezentrums Buddes Hof. Die 30-jährige ist in Peine geboren und in Woltwiesche aufgewachsen. Nach ihrem Schulabschluss machte sie eine Ausbildung als Zahnmedizinische Fachangestellte in Lengede. In diesem Beruf hat sie auch einige Jahre gearbeitet und ist anschließend in die Pflege gewechselt. Darauf gekommen ist Frau Stanossek, weil Familienangehörige in der Pflege arbeiten und sie sich das für sich selbst auch gut vorstellen konnte. „Mir fällt es leicht mit älteren Menschen in Kontakt zu treten und ich mag den Gedanken, ihnen helfen zu können.“

Als sie mit ihrem Partner und ihrem kleinen Sohn nach Söhlde gezogen ist, bewarb sie sich hier bei uns im Buddes Hof. „Ich fühle mich hier auch sehr wohl. Ich mag es, die Senioren in ihrem Alltag zu unterstützen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.“ In der Pflege zu arbeiten hat auch viele Vorteile für Mareike Stanossek. Die Arbeitszeiten passen zu ihrem Leben mit ihrem kleinen Sohn und die Dankbarkeit und das Lächeln der

Senioren geben ihr enorm viel zurück. „Ich nehme mir gerne Zeit für die Bewohner und möchte sie wie Menschen behandeln. In meinem Beruf kann man nicht alles in Rekordzeit abarbeiten, als wäre es Akkordarbeit. Das wäre unmenschlich.“

In ihrer Freizeit schaut sie gerne Serien und verbringt auch viel Zeit mit ihrer Mutter. „Wir gehen gerne zusammen shoppen oder machen Spaziergänge.“ Ihre Familie ist ihr sehr wichtig und sie verbringt gerne Zeit mit ihnen. Als Haustiere hat sie zwei Katzen. Wenn es in den Urlaub geht, dann bleibt sie oft zu Hause, war aber auch schon mal in Spanien. Für ihre Zukunft wünscht sich Mareike Stanossek, dass es ihrem Sohn gesundheitlich immer gut geht, er einen guten Abschluss macht und zu einem guten jungen Mann heranwächst. „Für mich wünsche ich mir nur, dass ich glücklich alt werde.“ Besonders stolz ist sie natürlich auf ihren einjährigen Sohn und dass sie im Leben dort steht, wo sie jetzt ist.

Sie möchten ihren Kundenkreis durch eine Anzeige erweitern? Eine Mitteilung machen oder jemandem zum Jubiläum gratulieren? Dann schreiben Sie uns unter: marketing@daslebenswerk.de – wir helfen Ihnen gern.



Für unser Senioren- und Pflegezentrum in Sarstedt suchen wir ab sofort eine

Pflegefachfrau/-mann

Als Pflegefachfrau/-mann haben Sie den ganzen Menschen im Blick: Körper, Geist und Seele. Sie betreuen, beraten, unterstützen und pflegen ältere Menschen. Dabei arbeiten Sie im Team, teils auch mit Fachkräften aus anderen Berufen.

UNSER ANGEBOT

- Familiäres Arbeitsklima & modernes Arbeitsumfeld
- Unterstützung durch unser Qualitätsmanagement
- Entlastende elektronische Dokumentation
- Attraktive Vergütung
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

IHRE AUFGABEN

- Sicherung der Grund- und Behandlungspflege
- Betreuung der Bewohner nach anerkannten pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen
- Fördern der Lebensqualität und Zufriedenheit unserer Bewohner
- Umsetzen des Unternehmens- und Pflegeleitbildes

IHR PROFIL

- Gerne Berufserfahrung in der Pflege
- Teamfähig, motiviert und zuverlässig
- Dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- Ehrlichkeit & freundliches Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen

FÜHLEN SIE SICH ANGESPROCHEN?

Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: Senioren- & Pflegezentrum Sonnenkamp
Susanne Palermo · Am Sonnenkamp 79-81 · 31157 Sarstedt
www.daslebenswerk.de

Sonnenkamp
IHR SENIoren- & PFLEGEZENTRUM
LEBEN · WOHNEN · WOHLFÜHLEN

BUDDES HOF



Margot Hartmann
13.07.1935
91 Jahre



Ingrid Mühlast
30.07.1932
94 Jahre

SONNENKAMP



Elli Schiedeck
01.07.1936
90 Jahre



Helga Kiep
01.07.1927
99 Jahre



Drago Nedec
17.07.1946
80 Jahre



Hanna Jentsch
26.07.1936
90 Jahre



Herta Holzapfel
30.07.1937
89 Jahre

Wir nehmen
Abschied!

Marlis Hoppe
* 21.08.1937
† 14.06.2026

DIENSTJUBILÄEN



Die Geschäftsleitung, die Kolleginnen und Kollegen gratulieren **Claudia Steinhoff** vom **Senioren- und Pflegezentrum Buddes Hof** sowie **Maja Piwowarczyk** vom **Senioren- und Pflegezentrum Sonnenkamp** zum **5-jährigen Dienstjubiläum**. Ebenso gratulieren wir **Uwe Schürmann** und **Markus Bock** vom **Senioren- und Pflegezentrum Sonnenkamp** zum **10-jährigen Dienstjubiläum**. Wir bedanken uns für das Engagement, die Verbundenheit und Treue den Unternehmen gegenüber und wünschen ihnen weiterhin viel Gesundheit und Kraft.

Ingrid Hartmann



Rufname/Spitzname: Ingrid
Sternzeichen: Widder
Heimatort/-land: Geboren in Neustettin in Pommern und in Söhle aufgewachsen
Augenfarbe: Grünblau
Haarfarbe: Als Kind blond, später brünett und nun grau
Lieblingslied/-Band/-Genre: Schlager
Lieblingsgericht: Rouladen / Frankfurter Kranz
Helden meiner Kindheit: Musik und Tanzen
Das macht mich glücklich: Meine Familie
Das mag ich nicht: Streit
Mein größtes Laster: Schokolade
Das kann ich gut: Handarbeit, ich stricke immer noch und koche gern
Das mache ich, wenn keiner zusieht: Stricken und Musik hören
Das rate ich der jüngeren Generation: Streit vermeiden
Das wünsche ich mir: Ich möchte noch ein paar schöne Jahre mit den Kindern und Enkelkindern haben



Helgard Wessolowski



Rufname/Spitzname: Helga
Sternzeichen: Widder
Heimatort/-land: Ruthe
Augenfarbe: Grün
Haarfarbe: Früher schwarz / heute weißgrau
Lieblingslied/-Band/-Genre: Opern
Lieblingsgericht: Steckrübensuppe
Helden meiner Kindheit: Meine Eltern, sie sind leider früh verstorben
Das macht mich glücklich: Meine Tochter, mein Schwiegersohn und meine Nichte aus Stuttgart
Das mag ich nicht: Wenn man nicht mehr miteinander reden kann, v.a. innerhalb der Familie
Mein größtes Laster: Torte oder Eis
Das kann ich gut: Gartenarbeit, Kochen, Backen
Das mache ich, wenn keiner zusieht: Rätseln und Malen, v.a. Katzenbilder
Das rate ich der jüngeren Generation: Schenkt den Älteren mehr Aufmerksamkeit
Das wünsche ich mir: Keine Kriege mehr auf der Welt



ERDBEERFESTE IM LEBENSWERK



Die Erdbeere zählt zu den beliebtesten Früchten überhaupt und sie steckt voller wichtiger Vitamine. Botanisch gesehen gehört sie zur Familie der Rosengewächse und ist eigentlich gar keine echte Beere. Mit ihrer leuchtend roten Farbe, ihrem süßen Geschmack und ihrem herrlichen Duft läutet sie jedes Jahr den Sommer ein und erfreut Jung und Alt gleichermaßen. Kein Wunder also, dass sich in unseren Pflegezentren gleich zwei fröhliche Nachmittage rund um die Erdbeere drehen.



Im Senioren- und Pflegezentrum Buddes Hof stand das Erdbeerfest ganz im Zeichen von Genuss, Gemeinschaft und Musik. Neben den Seniorinnen und Senioren waren auch zahlreiche Angehörige zu Gast, sodass gemeinsam ein wunderschöner Nachmittag verbracht werden konnte. Zum Kaffee warteten viele köstliche Leckereien auf die Gäste: frischer Erdbeerkuchen, selbstgemachte Waffeln mit frischen Erdbeeren, Vanilleeis und Sahne ließen keine Wünsche offen. Da wurde nach Herzenslust geschlemmt und genossen. Anschließend sorgte Gerhard Niehus aus Springe mit seinem Akkordeon für beste Unterhaltung. Gemeinsam wurden bekannte Volkslieder



und beliebte Schlager gesungen. Es wurde geschunkelt, geklatscht und herzlich gelacht. Zwischendurch wurde zudem selbstgemachte Erdbeerbowl serviert, die hervorragend zum sommerlichen Ambiente passte. Die fröhliche Stimmung war überall spürbar und alle verbrachten gemeinsam eine rundum schöne Zeit.



Auch im Senioren- und Pflegezentrum Sonnenkamp drehte sich alles um die süße Sommerfrucht. Zum Kaffee wurden Erdbeerkuchen und Erdbeertorte gereicht, die bei den Gästen großen Anklang fanden. Im Anschluss konnten sich alle frische Erdbeeren mit Vanilleeis und Sahne schmecken lassen. Für den musikalischen Höhepunkt sorgte der Shanty Chor Sarstedt. Den Chor gibt es seit ca. 16 Jahren und sie sind gern gesehene Gäste bei uns. Wer selbst mal mit-singen möchte, kann das gerne montags versuchen. Von 18–20 Uhr finden die Proben im Dorfgemeinschaftshaus Gödringen statt und auch die Damenwelt ist herzlich willkommen. Bei Interesse oder Fragen können Sie sich auch an den Seemann (Vorsitzenden) Manfred Furich wenden: 0160/934 669 73.



Shantys sind traditionelle Seemannslieder, die früher von Matrosen bei der Arbeit an Bord gesungen wurden. Heute begeistern sie mit ihren eingängigen Melodien und ihren



Geschichten von Fernweh, Heimat und dem Leben auf See. Der Chor präsentierte eine abwechslungsreiche Auswahl dieser besonderen Lieder und zog die Zuhörer schnell in seinen Bann. Einige Stücke weckten Erinnerungen und rührten die Gäste sogar zu Tränen. Dennoch überwog die Freude über die gemeinsamen musikalischen Momente. Passend zum Motto wurden zwischendurch Erdbeerbowl und erfrischende Erdbeermilchshakes serviert. Zum Abschluss wartete noch ein Erdbeerquiz auf die Teilnehmenden. Mit viel Spaß und Eifer wurden die Fragen beantwortet und angekreuzt. Die Dame mit den meisten richtigen Antworten durfte sich schließlich über einen ganz besonderen Preis freuen: leckere Erdbeer-Gummibärchen.



Beide Erdbeerfeste waren ein voller Erfolg. Bei gutem Essen, fröhlicher Musik und vielen schönen Begegnungen entstanden unvergessliche Momente. Die Freude war den Gästen deutlich anzusehen und alle waren sich einig: Diese Nachmittage werden noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

BUDDES HOF		
montags	10:00 – 11:00 Uhr 15:30 – 16:00 Uhr	Gesprächskreise zum Wochenstart, Kleingruppe Vorlesen
dienstags	10:00 – 11:00 Uhr 15:30 – 16:30 Uhr	Gymnastik/Gedächtnistraining Kleingruppe Gymnastik Spielenachmittag
mittwochs	10:00 – 11:00 Uhr 15:30 – 16:00 Uhr	Hauswirtschaft Kleingruppe Hauswirtschaft
donnerstags	10:00 – 11:00 Uhr 15:30 – 16:30 Uhr	Gymnastik/Gedächtnistraining Kleingruppe Gymnastik Singnachmittag
freitags	10:00 – 10:45 Uhr 15:30 – 16:00 Uhr	Kraft- und Balancetraining Kleingruppe Feinmotorik/Singen
samstags	10:00 – 11:00 Uhr	Wechselndes Wochenangebot In den übrigen Zeiten: Individuelle Einzelbetreuung

SONNENKAMP			
Tag	Ort	Uhrzeit	Angebote
Montag	WG 2	10:00 – 11:00	Gedächtnistraining mit Leserunde
	WG 5	16:00 – 17:00	Malen/Gestalten
Dienstag	WG 4	10:00 – 11:00	Bewegung im Sitzen
	WG 3	16:00 – 17:00	Singen
Mittwoch	WG 2	10:00 – 11:00	Malen/Gestalten
	WG 5	16:00 – 17:00	Gedächtnistraining
Donnerstag	WG 4	10:00 – 11:00	Hauswirtschaft/Backen
	WG 3	16:00 – 17:00	Gesellschafts- und Aktivitätenspiele
Freitag	WG 2	10:00 – 11:00	Bewegung im Sitzen
	WG 5	16:00 – 17:00	Kreativgruppe
Samstag	WG 3	10:00 – 11:00	Gedächtnistraining / Gesellschaftsspiele
Sonntag	WG 4	10:00 – 11:00	Bingo/Kegeln
Montags – Freitags 11:15 – 12:00 Uhr sowie 13:30 – 15:30 Uhr Individuelle Einzelbetreuung			

SPEZIELLE TRAININGSGRUPPE			
Tag	Uhrzeit	Ort	Angebote
Montag	10 – 11 Uhr	Fitnessraum OG	Mobilitätstraining
Dienstag	10 – 11 Uhr	Fitnessraum OG	Kraft- und Balancetraining
Mittwoch	10 – 11 Uhr	Fitnessraum OG	Mobilitätstraining
Donnerstag	10 – 11 Uhr	Fitnessraum OG	Kraft- und Balancetraining
Freitag	10 – 11 Uhr	Fitnessraum OG	Mobilitätstraining

GEPLANT	
01.07.26 ab 9:45 Uhr	Ev. Gottesdienst
02.07.26 ab 15:30 Uhr	Klang und Leben
10.07.26 ab 10:30 Uhr	Kathol. Gottesdienst
15.07.26 ab 15:30 Uhr	Cocktailnachmittag
18.07.26 ab 14:00 Uhr	Handwerkermarkt im Café the Barn
22.07.26 ab 15:30 Uhr	Besuch des Schwimmbades Söhlde

GEPLANT	
01.07.26 ab 15:00 Uhr	Fotoshooting mit Waffelessen
02.07.26 ab 9:30 Uhr	Besuch vom Kindergarten Hotteln
10.07.26 ab 13:00 Uhr	REWE-Einkauf
15.07.26 ab 16:00 Uhr	Kinonachmittag

!

Hinweis:
Änderungen
vorbehalten!

ROLLSTUHLRALLYE IM SONNENKAMP



Am Vormittag hieß es im Senioren- und Pflegezentrum Sonnenkamp: Auf die Plätze, fertig, los! Denn dann waren noch alle voller Energie für unsere große Rollstuhlrallye. Mit viel guter Laune, Teamgeist und einer ordentlichen Portion Ehrgeiz gingen die Teilnehmenden an den Start.

An insgesamt drei spannenden Stationen konnten Punkte gesammelt werden. Beim Dosenwerfen war Zielgenauigkeit gefragt: Mit drei Würfeln sollten möglichst alle Dosen umgehauen werden. Manche trafen sofort ins Schwarze, andere sorgten eher für „kreative Flugbahnen“ – gelacht wurde auf jeden Fall überall. An



der zweiten Station wurde es knifflig. Mit einem Greifer mussten Bälle, Reifen und andere Gegenstände innerhalb einer Minute von einer Kiste in die andere transportiert werden. Das sah manchmal einfacher aus, als es tatsächlich war, denn manche Bälle waren ganz schön rutschig. Aber genau das machte den riesigen Spaß aus. Die dritte Station verlangte echtes Talent im Haushalt: Wäsche aufhängen. Natürlich stielte mit Wäscheklammern. Hier zeigte sich schnell, wer heimlich Profi im Wäscheaufhängen ist und wer eher mit den widerständigen Klammern kämpfte. Auch alle, die keinen eigenen Rollstuhl hatten, konnten problemlos teilnehmen. Dank der ausgeliehenen Rollstühle und dem engagierten Kreativteam wurde jeder schnell, sicher und mit viel guter Stimmung von Station zu Station gefahren. Nach vielen lustigen Momenten, großem Einsatz und jeder Menge Applaus wurden am Ende die Punkte nach Wohnbereichen ausgewertet. Die Spannung war groß – und schließlich durfte sich die Wohngruppe 4/5 über den Sieg freuen. Als Belohnung gab es einen goldenen Pokal, der natürlich stolz präsentiert wurde.



leckeren Hühnerfilets für beste Stimmung und volle Teller. Dazu gab es Pommes, Kartoffelsalat und Nudelsalat – da blieben wirklich keine Wünsche offen. Es war ein rundum gelungener Tag voller Freude, Gemeinschaft und ganz vieler lachender Gesichter.



VERANSTALTUNGEN IM BUDDES HOF

Buddes Hof
Ihr Senioren- und
Pflegezentrum



Im vergangenen Monat war im Pflegezentrum wieder einiges los: Ein ganz besonderer Tierbesuch begeisterte unsere Senioren. Iris Aumann vom Kreativteam kam gemeinsam mit ihrem Pony Jupiter und ihren beiden Schildkröten vorbei. Die beiden gepanzerten Freunde sind bereits stolze 20 Jahre alt und zudem erstaunlich zutraulich. Viele Bewohner nutzten die Gelegenheit, die Schildkröten vorsichtig zu streicheln und mehr über sie zu erfahren. Auch Pony Jupiter, von allen liebevoll „Jupp“ genannt, war kein unbekannter Gast. Er war bereits früher schon einmal zu Besuch und wurde erneut für seine wunderschöne Fellzeichnung bewundert. Geduldig ließ er sich bestaunen und sorgte für viele fröhliche Gespräche. Unterstützung bekam Iris Aumann von ihrer Nichte Nathalie Aumann, die ihre Schafe und Hühner mitgebracht hatte. Gemeinsam bildeten sie ein echtes Dreamteam. Die Senioren kamen neugierig vorbei, beobachteten die Tiere ganz aufmerksam, stellten viele Fragen und freuten sich besonders darüber, einige von ihnen sogar anfassen zu dürfen.



Für Aufregung sorgten zu Beginn allerdings die Hühner Pina und Colada. Die beiden Ausreißerinnen schlüpfen immer wieder durch den Zaun und erkundeten neugierig den Hof. Schließlich wurden sie kurzerhand eingesammelt und nach Hause gebracht. Ihre gefiederten Kolleginnen Adelheid und Selma hingegen verhielten sich vorbildlich. Die beiden waren so zahm und ruhig, dass sie sich sogar auf den Schoß setzen ließen und genüsslich Mehlwürmer aus der Hand fraßen. Neben den tierischen Begegnungen gab es auch ein kreatives



Angebot: Gemeinsam mit Iris und Nathalie Aumann stellten die Senioren Filzbälle aus Schafswolle her. Dafür wurde die Wolle zunächst mit Wasser und Kernseife zu kleinen Bällen geformt, anschließend getrocknet und zum Schluss mit Duftöl beträufelt. So konnte jeder Teilnehmer ein selbstgemachtes, duftendes Andenken mit nach Hause nehmen.



Der Tierbesuch war ein voller Erfolg und bescherte allen Beteiligten viele schöne Momente, interessante Begegnungen und jede Menge Freude.



Außerdem kam auch noch Herr Lassig mit dem ModeMobil vorbei. Er hatte wieder ganz viel mobile Mode für unsere Bewohner dabei, die ganz gespannt schauten, was es in dieser Saison alles gab. Natürlich wurde auch wieder eine Modenschau veranstaltet. Frau Margot Hartmann, Frau Anne Bewer und Herr Bernd Krüger waren die Models des Tages und zeigten allen, dass Mode kein Alter kennt. Als Dankeschön gab es für die großartigen Models noch einen schönen Blumenstrauß und den tosenden Applaus aller Anwesenden.



JULI SUCHSEL

Finden Sie die versteckten Wörter!
Sie können waagrecht, senkrecht oder diagonal versteckt sein!



N	F	H	M	C	U	B	U	C	N	I	G	M	M	W	M	T	H	F	E	S	E	W	D	Y
N	R	E	H	K	M	E	H	S	O	M	M	E	R	F	E	S	T	N	V	L	G	D	P	O
N	Z	S	H	E	Q	S	K	K	G	E	Z	Z	L	C	U	O	R	C	H	E	S	T	E	R
S	D	S	R	N	U	O	O	G	Q	Z	S	R	A	H	Z	U	G	A	B	E	A	R	D	N
W	S	L	Y	H	E	M	F	P	X	Z	B	Q	U	O	A	J	A	T	K	H	A	I	A	W
M	W	R	N	O	U	S	O	S	R	T	Z	R	T	R	O	W	R	V	Q	U	T	N	N	E
C	I	H	A	N	F	C	S	N	S	A	R	T	S	E	T	K	C	Z	Z	S	X	S	C	U
T	S	N	X	I	N	H	Z	D	D	S	N	X	T	O	P	F	R	D	Z	Y	Y	T	G	L
Y	P	Z	M	G	C	ü	L	U	S	H	A	Z	ä	G	H	X	U	X	D	N	S	R	Y	O
B	A	V	H	M	T	T	I	I	K	L	U	Q	R	R	R	Y	M	T	D	D	A	U	P	E
H	N	Y	Z	O	B	Z	G	F	C	U	K	K	K	A	O	R	K	I	D	Z	T	M	B	I
M	E	G	U	N	J	E	W	S	E	H	H	A	E	P	T	T	R	O	R	Y	E	E	I	Q
E	B	T	A	A	B	N	V	M	C	Q	T	B	X	H	L	T	O	D	N	F	Q	N	K	I
L	E	O	A	T	X	U	L	B	U	H	B	E	C	I	J	W	Z	N	Q	Z	C	T	I	I
O	L	N	F	H	A	M	B	F	ü	S	ü	ä	F	E	J	A	B	U	L	M	E	E	W	S
D	M	H	E	V	K	Z	T	E	O	H	I	T	R	F	T	D	K	A	J	E	N	R	Y	G
I	A	ö	B	A	H	U	I	S	C	Q	N	K	Z	E	E	I	D	K	R	R	I	S	T	V
E	S	H	P	J	N	G	B	T	D	U	H	E	S	E	N	K	K	J	O	I	M	T	N	E
J	C	E	U	A	P	O	B	I	W	C	V	N	N	T	N	M	T	S	X	R	T	N	E	P
J	H	C	M	S	Q	C	T	V	A	C	G	M	X	S	ü	F	O	E	R	A	D	O	P	R
T	I	Z	W	L	V	Y	A	A	G	N	R	V	O	W	H	C	E	N	J	N	T	E	N	A
K	N	U	V	O	Q	E	C	L	N	J	P	A	X	J	K	O	K	S	A	O	A	Q	X	R
Y	E	R	O	X	B	C	B	S	R	V	R	O	A	Q	O	X	W	L	T	T	I	D	E	E
O	T	I	K	L	C	S	B	G	E	S	A	N	G	S	S	T	I	L	I	E	I	K	U	Y
F	Q	H	S	Z	J	P	O	K	G	S	U	Z	X	J	U	L	I	U	S	F	O	D	E	V

Diese Wörter sind versteckt:
Gesangsstil, Bärenmonat, Heumond, Sopran, Instrumente, Schützenfest, Melodie, Zugabe, Lichteffekte, Bühnenshow, Nebelmaschine, Tonleiter, Bariton, Lautstärke, Tonhöhe, Sommerfest, Musikstück, Orchester, Honigmonat, Choreographie, Akkorde, Konzerte, Festivals, Schützenumzug, Julius.

AUSFLUG IN DIE SARSTEDTER INNENSTADT



Im vergangenen Monat machte sich eine kleine Gruppe von Bewohnern des Senioren- und Pflegezentrums Sonnenkamp auf den Weg in die Sarstedter Innenstadt, um den dort stattfindenden Markttag zu besuchen. Die Vorfreude auf einen geselligen Nachmittag war bereits bei der Abfahrt spürbar, und schon bald wurde deutlich, dass dieser Ausflug viele schöne Eindrücke bereithalten würde.



In der Innenstadt angekommen, schlenderten die Teilnehmenden gemütlich über den Markt und ließen die lebendige Atmosphäre auf sich wirken. Mit großem Interesse wurden die zahlreichen Stände erkundet, die eine bunte Vielfalt an Waren präsentierten. Von

frischem Obst und Gemüse über Blumen bis hin zu verschiedenen Spezialitäten und Handwerksartikeln gab es viel zu entdecken. Die Bewohner nahmen sich Zeit, die Angebote in Ruhe anzuschauen, mit den Händlern ins Gespräch zu kommen und das bunte Treiben zu genießen. Natürlich wanderte dabei auch das eine oder andere schöne Fundstück in die Einkaufstaschen. Nach dem Marktbesuch führte der Weg die Gruppe an die Innerste. Dort bot sich die Gelegenheit, die vertraute Umgebung aus einer anderen Perspektive zu betrachten und die angenehme Stimmung am Wasser zu genießen. Besonders interessant wurde es, als ein Bewohner von seinen Erinnerungen an die Stadt erzählte. Mit großer Begeisterung berichtete er von den Veränderungen, die sich im Laufe der Jahre in Sarstedt ergeben haben. Er wusste von Gebäuden zu



berichten, die früher das Stadtbild prägten, von Geschäften, die längst verschwunden sind, und von Orten, die heute ganz anders aussehen als noch vor einigen Jahrzehnten. Seine Erzählungen machten die Vergangenheit lebendig und sorgten für viele aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer. Den gelungenen Abschluss fand der Ausflug im Eiscafé Marinello. Dort ließen es sich alle noch einmal richtig gut gehen. Die Auswahl an leckeren Eisbechern sorgte für große Begeisterung, während andere lieber einen duftenden Kaffee oder einen erfrischenden Milchshake genossen. In entspannter Atmosphäre wurde gemeinsam gelacht, erzählt und auf die vielen schönen Eindrücke des Nachmittags zurückgeblickt.

So ging ein rundum gelungener Ausflug langsam zu Ende. Die Bewohner kehrten mit guter Laune, interessanten Gesprächen und vielen schönen Erinnerungen in den Sonnenkamp zurück. Alle waren sich einig: Dieser Nachmittag in der Sarstedter Innenstadt war eine wunderbare Abwechslung, die bestimmt wiederholt werden wird.

das Lebens WERK




Buddes Hof

Ihr Senioren- und
Pflegezentrum

- Hohes Maß an persönlichem Service
- Vollstationäre Pflege
- Urlaubsbetreuung, Kurzzeitpflege
- Hauseigene Küche
- Kompetente Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre
- Umfassende persönliche und telefonische Beratung
- Lichtdurchflutete, hochwertig ausgestattete Zimmer
- Gartenanlage mit Sonnenterrasse

Sonnenkamp

IHR SENIOREN- & PFLEGEZENTRUM
LEBEN · WOHNEN · WOHLFÜHLEN

- Kompetente Pflege und Betreuung
- Hohes Maß an persönlichem Service
- Umfassende persönliche und telefonische Beratung
- Betreuung demenziell Erkrankter
- Hochwertig ausgestattete Zimmer
- Parkanlage mit Sonnenterrasse
- Hauseigene Küche und Friseur
- Modernes, öffentliches Café
- Wellnessbad
- Urlaubsbetreuung, Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Probewohnen

Ambulante Pflege

ZUHAUSE RUNDUM VERSORGT

- Teilpflege zuhause
- Intensivpflege: Alternative zum Heimaufenthalt
- Versorgung mit Mahlzeiten
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- 24 Stunden Notrufbereitschaft
- Betreuung rund um einen Krankenhausaufenthalt
- Serviceleistungen rund um die Wohnung
- Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit
- Hilfestellung bei formellen Angelegenheiten
- IWG Wundtherapie Stützpunkt

Bockmühlenstr. 6 · 31185 Söhlde
Telefon: 05129 97 150

Am Sonnenkamp 79-81 · 31157 Sarstedt
Telefon: 05066 90 48 90

Osterstr. 33 · 31134 Hildesheim
Telefon: 05121 133 783

info@daslebenswerk.de · www.daslebenswerk.de